

Ercheint
jeden Montag, Mittwoch
und Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Ostern, täglich.

Börsenblatt

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction, — Inse-
rate an die Expedition
desselben zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N^o 59.

Leipzig, Dienstag den 12. Mai.

1857.

Am t l i c h e r T h e i l.

Bekanntmachung.

Nachdem der heutige officiële Courszettel den Louisd'or-Cours auf 110 (à 5 Thlr. 15 Ngr. Cour.) feststellt, wird hiermit für die diesjährige Börsen-Abrechnung der

Louisd'or-Cours in Börsen-Währung auf 5 Thlr. 17½ Ngr. B. 3. pr. Stück

bestimmt und zugleich in Erinnerung gebracht, daß das Börsenaufgeld nur bei Zahlungen in

fliegend Courant oder in königl. sächsischen und königl. preussischen Cassenanweisungen, auch in Noten der Leipziger Bank, sowie solchen der Weimarischen Bank, welche letztere hier eine Auswechslungscasse hat, zulässig ist.

Anderweitiges Papiergeld in Zahlungen anzunehmen ist niemand verpflichtet.

Leipzig, 7. Mai 1857.

Der Börsen-Vorstand.

Veit. Wilh. Engelmann. Theodor Fiesching.

Bekanntmachung.

Wir machen besonders darauf aufmerksam, daß (nach Statut §. 4. Nr. 4.) nur Börsenmitglieder Geschäfte auf unserer Börse besorgen dürfen.

Leipzig, 6. Mai 1857.

Der Börsen-Vorstand.

Veit. Wilh. Engelmann. Theodor Fiesching.

Einladung

zu
der XXIII. Generalversammlung
der
Actionäre der deutschen Buchhändlerbörse.

Die Actionäre der deutschen Buchhändlerbörse werden hierdurch in Gemäßheit des Actienvertrags vom 27. April 1854 ergebenst eingeladen, nächsten

Donnerstag, den 14. Mai, Abends 6 Uhr

im ehemaligen Ausstellungslocal sich einzufinden und der Abhaltung der XXIII. Generalversammlung gefälligst beizuwohnen. Die Tagesordnung umfaßt wie gewöhnlich

- 1) die Beschlussfassung über die vom Verwaltungsausschuß abgelegte und vom Revisionsausschuß geprüfte Verwaltungsrechnung auf das Jahr 1856.

Bierundzwanzigster Jahrgang.

- 2) Die Feststellung des Haushaltungsplans für das laufende Jahr.
- 3) Die Wahl von zwei Mitgliedern des Revisionsausschusses an die Stelle der ausscheidenden Herren Carl Ruyardt aus Breslau und Friedrich Gerold aus Wien, welche von neuem wählbar sind.
- 4) Die Ausloosung von acht Actien, welche nach dem Tilgungsplan im Jahre 1858 zur Rückzahlung gelangen.
Jeder Actionär, welcher persönlich in der Versammlung anwesend ist, hat so viele Stimmen als er Actien besitzt; die Abwesenden sind an die Beschlüsse der Anwesenden gebunden, und unbekanntes Actionäre haben sich durch Vorzeigung ihrer Actien über ihr Stimmrecht auszuweisen.

Leipzig, den 8. Mai 1857.

Der Revisionsausschuß der deutschen Buchhändlerbörse.

E. S. Mittler, Vater,
d. 3. Vorsitzender.

124

Bekanntmachung.

Im April d. J. sind dem Vereine zur Unterstützung hilfsbedürftiger Buchhändler beigetreten:

- Herr C. Bächinger bei Beyer & Co. in Frauenfeld.
 - = E. Flemming in Mayr's Buchh. in Salzburg.
 - = L. T. Fort bei G. Wigand in Leipzig.
 - = R. Helm bei F. D. Sintenis in Wien.
 - = L. Heuser bei A. Schellenberg in Wiesbaden.
 - = G. Jaeger in Kreidel's Buchh. in do.
 - = J. J. Scheel in Cassel.
 - = v. Schilgen in Mayr's Buchh. in Salzburg.
 - = J. Taddel, Disponent der Bath'schen Buchh. in Sorau.
 - = D. Volkmar bei Tandler & Co. in Wien.
- Die C. F. Winter'sche Verlagsbuchh. in Leipzig.

Summa laut Börsenblatt 1857 Nr. 50: 1392; dazu obige 11, macht **1403**, und zwar 878 Principale und 525 Gehilfen.

Berlin, 8. Mai 1857.

Ludwig Dehmigke,
z. B. Cassirer.

Anzeige.

Uns wurde heute von Herrn A. Rottner in Leipzig die Summe von 63 $\frac{1}{2}$ 3 Sgr., als bisheriger Ertrag der Schrift:

„Der Jahresabschluss des Buchhändlers“

eingehändig. Die ganze Auflage ist bis auf 164 Exemplare vergriffen, welche noch eine Restsumme von 16 $\frac{1}{2}$ 12 Sgr. für den Verein in Aussicht stellen. Bei dem sehr geringen Preise des kleinen Opus und der sehr schönen, splendiden Ausstattung hätte der Ertrag nicht so hoch gebracht werden können, wenn Herr Brockhaus nicht die ganze Herstellung und den Vertrieb ohne jede Entschädigung übernommen hätte.

Beiden Herren sagen wir hierdurch nochmals unseren freundlichen Dank.

Berlin, 25. April 1857.

Der Vorstand des Unterstützungs-Vereins.

E. S. Mittler. L. Dehmigke. G. W. F. Müller.
G. Winkelmann. R. Gaertner.

Bekanntmachung.

In Nr. 50 des Börsenblattes befindet sich das neue Verzeichnis der Mitglieder des Unterstützungs-Vereins.

Es ergeht nun an sämtliche Herren Mitglieder die Bitte, sich überzeugen zu wollen, ob ihr Name überhaupt und ob er auch richtig darin abgedruckt ist. Entgegengesetzten Falls beliebe man dem Cassirer, Herrn L. Dehmigke hier selbst, geeignete Anzeige, zur weiteren Beachtung, gefälligst zugehen zu lassen.

Berlin, 8. Mai 1857.

Der Vorstand.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petit-Zeile oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.**Geschäftsführer, resp. Associe-gesuch.**

[6551.]

Ein angesehenes Verlagsgeschäft, dessen Inhaber zu sehr beschäftigt ist, um dem aus verschiedenen Branchen bestehenden Ganzen mit gleicher Aufmerksamkeit vorstehen zu können, sucht einen Associe für einen zusammengehörigen Theil desselben; dieser hätte der Abtheilung des Geschäftes selbstständig vorzustehen und so viel einzuschicken, als die Hälfte des Werthes des Abzugrenzenden betrüge (etwa bis 5000 $\frac{1}{2}$). — Unter Umständen würde auch in käuflicher Uebersetzung einer bestimmten Abtheilung des Geschäftes eingewilligt.

Da die Veranstaltung neuer Auflagen von mehreren gangbaren Artikeln nicht länger mehr hinaus geschoben werden kann, auch verschiedene periodische Unternehmungen zeitig vollendet sein wollen, so wäre die Ermöglichung einer Verbindung bald nach der Messe besonders wünschenswerth.

Offerten sub K. # 16 nimmt Herr A. Wienbrack in Leipzig entgegen.

Verlags-Kaufgesuch.

[6552.] Es wird ein nicht zu umfangreicher, aber noch gangbarer Verlag, oder auch einzelne gute Verlagswerke sammt Verlagsrecht zu kaufen gesucht. Offerten mit genauen und annehmbaren Preisbestimmungen (gegen baare Zahlung) ersucht man an die löbl. Red. d. Bl. unter C. No. 1 gelangen zu lassen.

[6553.] Hierdurch zeige ich ergebenst an, daß ich am hiesigen Plage eine Verlagsbuchhandlung unter eigener Firma errichtet habe; als gesetzlicher Vertreter meiner Handlung ist Herr Carl Berendt von dem hiesigen königl. Polizei-Präsidio genehmigt worden.

Berlin, den 4. Mai 1857.

J. W. Nietack,
Buchdruckereibesitzer.

[6554.]

Antrag.

Eine der ältesten Kunsthandlungen Wiens, auf einem günstigen Posten, mit Kundenkreis, grossem Waarenlager, gangbarem Verlag und allem Zubehöre, ist nur gegen baare Zahlung zu verkaufen, oder es wird für dieselbe ein Gesellschafter mit Baar-Einlage gesucht.

Nähere Auskunft ist Herr A. G. Liebeskind in Leipzig so gefällig zu ertheilen.

Fertige Bücher u. s. w.

[6555.]

Kunst-Anzeige.

Die von mir debitirten
Abbildungen von Pferden
aus dem Königl. Gestüte zu Celle,
gemalt und lithographirt
von
Emil Volkers,
Schüler von Adam in München,
haben bei den Handlungen, die bisher ein

Probekblatt verlangten, grösstentheils sogleich Nachbestellung auf das ganze Werk bewirkt. Es ist dies gewiss der erfreulichste Beweis für die Absatzfähigkeit dieses schönen Unternehmens, und ich richte daher heute namentlich an Handlungen in grösseren Städten die Bitte, sich durch Bezug eines Probekblattes für dies Werk, das durch saubere und correcte Zeichnung den schönsten Leistungen dieser Art nicht nachsteht, zu verwenden.

Das ganze Werk ist in 22 Blättern, deren jedes 1 $\frac{1}{2}$ kostet, erschienen. Nur Baar-Bestellungen kann ich berücksichtigen und bitte ich, gefl. ein Probekblatt à 22 $\frac{1}{2}$ Sgr. baar zur Gewinnung von Subscribenten zu verlangen.

Achtungsvoll

Hamburg, 7. Mai 1857.

Wilh. Jowien.

[6556.] Suidas, ed. Bernhardy.

Soeben versende ich die dritte Lieferung der neuen Ausgabe, berechnet pro 1—3. Die vierte Lieferung (Schluß der ersten Abtheilung) wird am 15. d. M. versandt. Ich kann diese Lieferung laut meinem Circular v. 1. März c. nur gegen baar versenden. Ich bin jedoch bereit, ausnahmsweise noch diese Lieferung à Cond. zu geben, falls eine oder die andere Handlung sich auf diesem Wege Absatz verspricht. Von der 4. Liefg. an kann ich jedoch nur baar expediren.

Frankfurt a/M., 3. Mai 1857.

M. L. St. Goar.

[6557.] In Lüttich erschien soeben und übernahmen wir zum Debit für Deutschland:

Revue universelle

des mines, de la métallurgie, des travaux publics, des sciences et des arts appliqués à

l'Industrie,

publiée sous la direction de
M. Ch. de Cuyper,

Professeur ordinaire à la faculté des sciences de l'Université de Liège, inspecteur des études à l'École des arts et manufactures et des mines.

Comité de Rédaction:

MM. *Chandelon*, prof. de chimie générale et de chimie industrielle inorganique à l'Université de Liège.

Trasenster, prof. de l'exploitation des mines à l'Université de Liège, inspect. des études à l'École des arts et manufactures et des mines.

de Koninck, prof. de chimie générale et de chimie industrielle organique à l'Université de Liège.

Delvaux, agrégé à l'Université, chargé du cours de métallurgie.

Schmit, agrégé à l'Université, chargé du cours d'architecture industrielle. } secrétaires.

Gillon, ingénieur civil. }

Collaborateurs:

MM. *Burat*, prof. de l'exploitation des mines à l'École centrale de Paris.

Ferry, prof. de métallurgie idem.

Barrault, ingénieur en chef du Palais de l'Industrie à Paris.

Bridel, ingénieur chargé de la conduite des travaux du Palais de l'Industrie.

Frédéric, col. d'artill., direct. de la Fonderie de Canons de Belgique.

Delobel, lieut.-col. d'art., dir. de l'École de pyrotechnie de Belgique.

Coquilhat, major d'artillerie, sous-direct. de la Fonderie de Canons.

J. Rucloux, ingén. des mines.

Gloesener, prof. de physique à l'Université de Liège.

Defooz, prof. de droit administratif idem.

Brasseur, prof. de mécanique appliquée idem.

J. Kupfferschlaeger, agrégé à l'Université, chargé du cours de docimasiae.

E. Bède, agrégé à l'Université, chargé du cours de physique industrielle.

Dewalque, docteur en sciences, répétiteur de minéralogie et de géologie à l'École des arts et manufactures et des mines.

Libert, ingénieur des ateliers de l'École des arts et manufactures et des mines.

Jährlich erscheinen 6 Lieferungen (von je 2 zu 2 Monaten eine), jede von 150 bis 200 Seiten in gr. 8. mit *Tafeln*, welche somit jährlich 2 starke Bände von 400 bis 500 Seiten jeder bilden.

Preis pro Jahrgang:

8 $\frac{1}{2}$ 10 Ng^l ord. — 6 $\frac{1}{2}$ 7 $\frac{1}{2}$ Ng^l netto baar.

Einzelne Lieferungen 2 $\frac{1}{2}$ ord. — 1 $\frac{1}{2}$ 15 Ng^l baar.

Der Titel ist ausführlich genug, um Sie von der Wichtigkeit dieses Unternehmens zu überzeugen, und für die wissenschaftliche Tüchtigkeit der Arbeiten bürgen die Namen des Redactionscomités und der Mitarbeiter.

Handlungen, mit denen wir in Rechnung stehen, und die gewohnt sind, zur O.-M. rein zu saldiren, liefern wir gern die 1. Lieferung à Cond., wo dies nicht schon geschah.

Ergebenst

Brüssel, 1. Mai 1857.

Aug. Schnée & Co.

Soeben erschienene und versandte Nova [6558.] aus dem Verlage

Ferdinand Sirt in Breslau.

zur Literatur des Unterrichts.

Kleine Schul-Naturgeschichte, oder: Schilling's Grundriß der Naturgeschichte des Thier-, Pflanzen- und Mineralreichs. Kleinere Ausgabe in 6. Bearbeitung. Vollständig in einem Bande. Mit 543 Abbildungen nach Zeichnungen von J. Koska und E. v. Kornakki. 17 $\frac{1}{2}$ Sg^l.

Ebendasselbe Buch. Gebunden 20 Sg^l.

Diese seit Jahren erwartete Bearbeitung des „Schilling'schen Leitfadens“, auf seinen ursprünglichen Umfang beschränkt und in einer dem Anfangs-Unterricht entsprechenden Weise illustriert, vereint die drei Naturreiche in einem Bändchen und bildet gleichsam das Lernbuch, während bekanntlich die größere Ausgabe des Schilling'schen Grundrißes, das Lehrbuch, jedes der drei Reiche einzeln behandelt und — als ein Ganzes geheftet — eben jetzt für die Käufer der kleineren Ausgabe von neuem Interesse sein dürfte. Ich liefere es daher, wie nachstehend, auf Begehren gern à Cond.

Größere Schul-Naturgeschichte, oder: Schilling's Grundriß der Naturgeschichte des Thier-, Pflanzen- und Mineralreichs. Größere Ausgabe in 6. Bearbeitung. Drei Theile in einem Band (worin das Pflanzenreich nach dem Linne'schen System). Mit 1114 Abbildungen. Geheftet 1 $\frac{1}{2}$ 15 Sg^l.

Kambly, Prof. L., Elementar-Mathematik.

Vollständig in vier Theilen:

Erster Theil: Arithmetik und Algebra. 3. vermehrte und verbesserte Auflage. 12 $\frac{1}{2}$ Sg^l.

Zweiter Theil: Planimetrie. 4. vermehrte und verbesserte Auflage. 12 $\frac{1}{2}$ Sg^l.

Dritter Theil: Ebene und sphärische Trigonometrie. 3. vermehrte und verbesserte Auflage. 12 $\frac{1}{2}$ Sg^l.

Die gegenwärtige, neue Ausgabe des zusehend mehr zu allgemeiner Geltung gelangenden Leitfadens für den mathematischen Unterricht umfaßt seit seinem Erscheinen zum ersten Male die als zweckgemäß erachteten Aenderungen und Verbesserungen.

Kampmann, Prof. Dr. C. F., Elementarwerk der polnischen Sprache:

Erster Theil: Kurzgefaßte Grammatik. Mit etymologischem Wörterbuch von Mosbach. 17 $\frac{1}{2}$ Sg^l.

Zweiter Theil: Leichte Lesestücke. Mit Wörterbuch. 7 $\frac{1}{2}$ Sg^l.

Für den polnischen Unterricht an Gymnasien und Realschulen darf dieses mit umfassender Sachkenntniß bearbeitete Lehrbuch als eine höchst beachtenswerthe Erscheinung bezeichnet werden. Ein dritter Theil wird Uebungen zum Uebersetzen aus dem Deutschen in's Polnische für Anfänger enthalten und ehestens nachfolgen.

Illustriertes Volks-Schul-Lesebuch. Erster Theil: Erstes Lesebuch für den vereinigten Lese-, Schreib-, Sprach-, Sach- und Zeichen-Unterricht. Dritte Auflage. 3 Sg^l.

Dieses für Schüler bestimmten dritten Abdruck kann ich durchweg nur für feste Rechnung liefern.

Ausnahmsweise expedire ich dagegen noch die zweite Bearbeitung des Gesammtwerkes, welcher „über die Aufgabe und den Gebrauch desselben“ für Lehrer bestimmte Worte beigegeben sind, auf Verlangen in einfacher Anzahl à Cond.

Auch sind die letzteren:

Einige Worte über die Aufgabe und den Gebrauch des Volksschul-Lesebuches

soeben in neuem Abdruck erschienen und auf geneigtes Begehren unentgeltlich behufs Vertheilung aus der Hand zu beziehen.

Ein geographisch-geschichtlicher Anhang zum zweiten Theile, wie zum Auszug des Volksschullesebuches

erscheint für die verschiedenen Provinzen Preußens noch im Laufe des Jahres.

Breslau, Ostern 1857.

Ferdinand Sirt's Verlag.

[6559.] Soeben ist erschienen:

Anweisungen

zum

Gebrauch der wichtigsten landwirthschaftlichen **Maschinen und Geräthe.**

Mit 29 in den Text gedruckten Abbildungen. Herausgegeben von der Fabrik landwirthschaftl. Maschinen und Geräthe

von

Dr. W. Hamm in Leipzig.

gr. 8. 3 Bogen. Eleg. brosch.

Preis 10 N^g = 30 kr. C. = M. = 36 kr. rhn.

Neuester Illustriertes-Preisecourant

der

Fabrik landwirthschaftl. Maschinen und Geräthe

von

Dr. W. Hamm in Leipzig.

Mit 2 großen Kupfertafeln und 51 Abbildungen.

gr. 4. 4 Bogen. In eleg. Umschlag.

Preis 5 N^g = 15 kr. C. = M. = 18 kr. rhn. Leipzig.

Expedition der **Agromischen Zeitung.** (Ph. Reclam jun.)

124 *

[6560.] Soeben erschien und ist an alle Handlungen versandt:

Liederkranz,

herausgegeben von Lehrern der Grafschaft Mansfeld. Erstes Heft. 6. Auflage.

Preis 2 Sgr. mit $\frac{1}{3}$ Rab.

Sie werden durch nochmaliges Versenden dieser neuen Auflage an Lehrer u. gewiß bezwecken, daß das Liederheft in manchen Schulen neu eingeführt wird, da es in allen Zeitschriften höchst lobenswerth beurtheilt wird.

Ersteben. **Kubnt'sche Buchhandlg.**
(E. Graefenhan.)

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

Nouvelles Collections des meilleurs

[6561.] **Romans français.**

Éditions originales de Bruxelles.

Leipzig, 20. April 1857.

P. P.

Hierdurch habe ich die Ehre Ihnen anzuzeigen, dass mir von den betreffenden Brüsseler Verlegern der ausschliesslich fernere Vertrieb der seither von den Herren *Aug. Schnée & Co.* in Brüssel debitorien, rühmlichst bekannten

Collection Hetzel

übertragen worden ist.

Was die **erweiterte Fortführung** betrifft, so erlaube ich mir Ihnen mitzutheilen, dass die Herren *Meline, Cans & Co.* in Brüssel sich dem Unternehmen ebenfalls angeschlossen haben und in gleicher Weise eine

Collection Meline

publiciren.

Ganz besonders gestatte ich mir, Sie darauf aufmerksam zu machen, dass in diesen beiden Ausgaben **nur wirklich neue Romane** erscheinen, die zum Theil in Paris selbst oft nur als Feuilletons grösserer Zeitungen existiren. Wie Ihnen bekannt, beschränken sich die belletristischen Neuigkeiten der Pariser Verleger fast nur auf neue Ausgaben älterer bekannter Werke und werden daher die Collectionen *Hetzel* und *Meline* Ihrer gef. Verwendung ein viel grösseres Feld darbieten.

Ich bin in den Stand gesetzt, Ihnen die ferneren Publicationen der *Collection Hetzel* ganz zu den nämlichen billigen Bedingungen zu liefern, die Ihnen seither von den Herren *Aug. Schnée & Co.* gestellt wurden. Da sich die neue *Collection Meline* in Format und Preis vollständig anschliesst, berechne ich mithin jeden Band

à 15 Ngr. ord., 11 $\frac{1}{4}$ Ngr. netto,

und zwar

à Cond. in laufender ganzjähriger Rechnung oder à 9 Ngr. baar.

Bei regelmässiger Abnahme grösserer Partien mit entsprechendem Extra-Rabatt.

Die Herren *Aug. Schnée & Co.* in Brüssel werden in Folge früherer Uebereinkunft noch circa 20 fernere Bände *Collection Hetzel* debitorien;

die neuen Bände, welche ich in den

nächsten Wochen versenden werde, enthalten:

Elie Berthet, Les Chauffeurs.

Champfleury, Propos amoureux.

Alex. Dumas, Charles le Téméraire.

Léon Goslan, Les Martyrs inconnus.

A. de Lavergne, Mémoires d'un Cadet de Famille.

Reybaud, Mémoires d'un Garde de Paris.

Indem ich bitte, mir gef. Ihre fernere Continuation anzugeben, empfehle ich mich Ihnen

hochachtungsvoll und ergebenst
Alphons Dürr.

[6562.] In den nächsten Wochen versende ich unter Anderem als Neuigkeit das nachstehende Werk, welches durch seine Bedeutung für die Geschichte, wie durch die fesselnde Darstellungsweise des gekannten Verfassers geeignet sein dürfte, eine mehr als gewöhnliche Aufmerksamkeit zu erregen:

Vor hundert Jahren.

Zwei Gedenktage deutscher Geschichte.

Von

Professor **Dr. J. Kuzen.**

Vollständig in zwei Abtheilungen.

Erste Abtheilung: der Tag von Kolin. Zweite Abtheilung: der Tag von Leuthen. Mit zwei Schlachtplänen.

H. 8. 40 Bogen. Sauber geheftet.

Von der Hand desselben Verfassers erschien kürzlich in meinem Verlage und steht thätigen Handlungen gern in einem Exemplare à Cond. zu Befehl:

Das deutsche Land. Seine Natur in ihren charakteristischen Zügen und sein Einfluss auf Geschichte und Leben der Menschen.

Geh. 1 $\frac{3}{4}$ Ngr.; cart. 1 $\frac{11}{12}$ Ngr.

Breslau, am 7. Mai 1857.

Ferdinand Sirt's Verlag.

Uebersetzungs-Anzeigen.

[6563.]

Guizot's

Denkwürdigkeiten zur Geschichte meiner Zeit.

In meinem Verlage erscheint:

Denkwürdigkeiten

zur

Geschichte meiner Zeit.

Von

E. P. G. Guizot.

Aus dem Französischen

von

Dr. Eduard Burckhardt.

Vier Bände.

(Format, Druck und Papier = Marmont's Denkwürdigkeiten.)

Subscriptionspreis jeden Bandes:

1 Thlr. 7 $\frac{1}{2}$ Ngr. ord. — 25 Ngr. netto.

Pränumerations-Preis bis zum vollständigen

Erscheinen des Werkes:

Drei Thaler baar.

Gef. vorläufige Bestellungen erbittend
Halle, 9. Mai 1857.

Ed. Heynemann.

Angebotene Bücher u. s. w.

[6564.] **Ferdinand Köhler** in Briesen a/D. offerirt gegen baar:

Bauer's Predigtsammlung. 3 Bde. Koh. Neu. 1 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Redtenbacher, Resultate des Maschinenb. Für 2 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Pouillet-Müller, Physik. 4. Aufl. 2 Bde. $\frac{1}{2}$ Ngr. Wie neu. Für 3 Ngr.

Wechselordnung. T.-U. (Nesselmann.) Cart. à 5 Sgr. ord., 3 Sgr. netto. 7/6 für 15 Sgr.

[6565.] **Bangel & Schmitt** in Heidelberg offeriren für 2 Ngr. 10 Ngr. franco. Leipzig:

1 Belletr. Ausland. Bdchn. 1—150. Br.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[6566.] **Friedrich Klincksieck** in Paris sucht: Maj, A., Bibliotheca nova patrum. 6 vol. 4. Rom.

Annalen der Charité. Bd. I. bis VI. 8. Berlin. Sturm, Käfer Deutschlands. 8. Nürnberg.

Jahrbücher der Insectenkunde, von Klug. 8. Berlin 1836.

Pohl u. Kollar, Brasiliens vorzüglich lästige Insecten. 4. Wien 1832.

Koller, de Cicindela campestri. 4. Göttingen 1836.

Annals and Magazine of Natural History. 8. London 1848—1856, Taylor.

Repertorium der Physik. Bd. 1—8. 8. Berlin 1837—1849.

Sandifort, crania diversarum nationum. I. II. Fol. Leyden 1838—1839.

[6567.] **C. Bösendahl** in Rinteln sucht unter vorheriger Preisanzeige:

1 Linke, Recept-Taschenbuch für Aerzte. 1. u. 2. Bd. (Gebhardt u. Reiland.)

1 Medicin. = chirurg. = therap. Wörterbuch. 1—3. Band. (U. Duncker.)

1 Handbuch der Arznei-Verordnungslehre von Posner u. Simon.

Rägele, Lehrb. d. Geburtshülfe.

[6568.] Die **Weilshäuser'sche** Buchh. (R. Bauer) in Leobschütz sucht billig:

1 Block, landwirthsch. Encyclopädie.

[6569.] **H. Bechhold** in Frankfurt a/M. sucht:

Bosse, vollständ. Handbuch der Blumen-gärtnerei. (Auch auf einzelne Theile wird reflectirt.)

[6570.] **W. Braumüller** in Wien sucht:

1 Meier, jus quod de forma matrimonii valeat. Berlin.

1 Eisenschmidt, römische Bullarium. Neustadt.

1 Wilba, Geschichte des deutschen Strafrechts. I. Band. Halle.

- [6571.] **Leopold Voss** in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangabe:
- 1 Hinrichs' Vierteljahrskatalog 1849. 1. Hft.
 - 1 Leipziger Repertorium d. dtshn. u. ausländ. Literatur. 1. 2. 5. 6. Jahrg. 1843. 1844. 47. 48.
 - 1 Masius, Naturstudien. 1. Sammlung. 2. Aufl. 1852.
 - 1 Der schwarze Knabe, von A. D. J. (Verleger?)
 - 1 Arndt, Geist und Natur. (Verleger?)
 - 1 Aeschinis opera, ed. Dindorf. Lipsiae 1824.
 - 1 Schlotheim, Petrefactenkunde, nebst Nachträgen. Gotha 1820—23.
 - 1 Steininger, Bemerk. ü. d. Versteinerungen, welche in den Uebergangskalkgebirgen der Eifel gefunden werden. Trier 1831.
 - 1 Zeitschrift f. d. Berg-, Hütten- u. Salinenwesen in den preuß. Staaten, von Carnall. 1. Bd. 2. Pfg. (1853.)
 - 1 Skizzenberg, Verzeichniß fossiler Pflanzen. (Titel ungenau.)
 - 1 Allgemeine Gartenzeitung, v. Otto u. Dietrich. 1. Jahrg. 1833.
 - 1 Volksblatt für Stadt und Land 1857. 1. Quartal. (Mühlmann. Fehlt.)

- [6572.] **N. Levi** in Stuttgart sucht billig:
- Bröder, kleine lat. Grammatik.
 - Zumpt, lat. Grammatik. 9. u. 10. Aufl.
 - Eisenmann, franz. Grammatik. 3. u. 4. Aufl.
 - Gruner, franz. Chrestomathie. 1. 3. u. 4. Aufl.
 - Gesenius, hebr. Wörterbuch.
 - Meier Hirsch, Algebra.
 - Schödl, Buch der Natur.
 - Hauslerikon.
 - Dittmar, Weltgeschichte. 5. Aufl.
 - Börne, Schriften.

- [6573.] **G. Knip jun.** in Hannover sucht billig u. bittet um Offerten mit gen. Angaben der Ausgaben:
- Brockhaus' Convers.-Lexikon. 9. Aufl. —
 - Mösfelt, Lehrb. d. Weltgesch. f. Töchter Schulen. 9. od. 10. Aufl. — Hagemann, Handb. d. Landwirthschaftsrechtes. Hann. 1807. —
 - Puchta, Vorlesungen über d. heut. röm. Recht. 2 Theile. Mit Angabe der Ausgabe. —
 - Richter, Kirchenrecht. 3. od. 4. Aufl.

- [6574.] **J. Kührtmann & Co.** in Bremen suchen und bitten um sofortige Zusendung:
- 1 Evangelium der Natur. 2. Theil. 1. Aufl. (Mannheim 1853, Tob. Löffler.)

- [6575.] **Ed. Hölzel** in Olmütz sucht billig, aber gut erhalten:
- 1 Bülow, geheime Geschichten und räthselhafte Menschen. 1—7. Bd. (Brockhaus.)

- [6576.] **N. Tayer** in Siegburg sucht unter vorheriger Preisangabe:
- 1 Noth- u. Hilfsbüchlein f. Mühlbauern. Leipzig, Baumgärtner.

[6577.] Die **C. S. Beck'sche** Buchhdlg. in Nordlingen sucht:

- 1 Plato, ed. Schneider et Hirsching. Paris, Didot frères.
- 1 Aristoteles. Paris, Didot frères.
- 1 Charicles. 2. Aufl. v. C. F. Hermann.
- 1 Franke, A. H., Auslegung der Psalmen. 2 Bde.
- 1 Neander, Gesch. d. Pflanzung u. Leitung d. christl. Kirche. 2 Bde.
- 1 Visco, d. christl. Kirchenjahr.
- 1 Schwegler, nachapostol. Kirchenjahr.
- 1 Schwarzel, Uebers. d. Neuen Test.
- 1 Schramm, institutiones theol. mysticae. 2 vol.
- 1 Permanedri biblioth. patristica. 12 Hefte.
- 1 Möhler, neue Untersuchungen d. Lehrgesänge zwischen Katholiken u. Protestanten.
- 1 — Symbolik.
- 1 Daviller, cours d'architecture. Ed. III. 2 vol. La Haye 1730.
- 1 Bischoff, medic.-pharmac. Botanik. Erl. 1843.
- 1 Stücke, toxicolog. Tabellen. 2. Aufl. Köln 1837.
- 1 Hugo, Victor, sämmtl. Werke. Bd. 5. 8. 24. Stuttg., Rieger.

[6578.] **W. Adolf & Co.** in Berlin suchen billig:

- 1 Casanova, Mem., v. Buhl. 14. Bd.
- 1 Dingler, polytechn. Journal. Complet, auch einzelne längere Serien.
- 1 Starke, Synopsis. N. Test. Bd. 2.
- 1 — — — Alt. — — — 1.3—5.
- 1 Siebmacher, Wappenbuch.
- 1 Justiz-Ministerialbl. 1850.
- 1 Mémoires de l'Académie de Berlin 1761—1769. 1776—77. 1780. 1792—1800.
- 1 Hesse, Handwtrb. d. dtshn. Spr. Band 2 u. 3.
- 1 Börne's Briefe. Band 6.

[6579.] **K. F. Köhler's** Antiquarium in Leipzig sucht:

- 1 Salzmann, de articulationibus in ossium fracturis. Strasb. 1718. — Weinhold, de articul. spuria. 1822. — Schwoerer, Pseudoarthroses. 1822. — Troschel, de pseudoarthr. 1826. — Seerig, de pseudoarthr. 1838. — La Roche, sur la nonréunion de quelques fractures. 1805. — Vallet, nonconsolidation des fractures. 1817. — Laloy, de la suture des os. 1839.

- [6580.] **B. Kabus** in Danzig sucht:
- 1 Ledebur, Erlebnisse. Berlin 1855, A. Duncker.

- [6581.] **B. Kabus** in Danzig sucht:
- 1 Meyer's Universum. 1. bis 14. Bd.

[6582.] **Hermann Geibel** in Pesth sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Liebig, die Chemie in ihrer Anwendung auf Agricultur. 1846, Vieweg & Sohn.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[6583.] Wir bitten um sofortige Rücksendung aller zur D.-N. 1857 disponirten Exemplare von:

Lamartine, Lectures pour tous.

Tableau de Paris. 2 vols. (Gebundene Exptre. wurden nur auf feste Brosch. Rechnung gesandt.)

Ronée, les nièces de Mazarin.

Paris, 1. Mai 1857.

Firmin Didot frères, fils & Co.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[6584.] **Offene Stelle.**

Gesucht wird sogleich für eine Kunst- und Musikalienhandlung in einer Hauptstadt des Auslandes ein Gehilfe, welcher französisch und deutsch spricht und beste Zeugnisse seiner Solidität aufzuweisen vermag. Die Bedingungen sind annehmbar und übernimmt schriftliche Meldungen **F. Whistling** in Leipzig.

[6585.] **Offene Stelle.**

In meiner Buch- und Antiquariats-Handlung ist eine Gehilfenstelle zu besetzen. Befähigte junge Leute, die bereits in einem ähnlichen Geschäfte gearbeitet, und auch Kenntniß im Antiquariat haben, wollen sich gefälligst bei mir melden.

M. V. St. Goar in Frankfurt a/M.

[6586.] **Offene Stelle.**

Für ein Sortiments-Geschäft Norddeutschlands wird ein brauchbarer Gehilfe gesucht. Diejenigen, welche auf diese Stelle reflectiren und zur Messe in Leipzig sind, wollen sich vom 10. bis 13. Mai persönlich melden in der Leipzig. **Rein'schen** Buchhdlg.

[6587.] **Offene Stelle.**

Zum sofortigen Antritt wird für eine Sortimentsbuchhandlung in Norddeutschland ein mit tüchtigen Kenntnissen versehener Gehilfe gesucht. Offerten unter A. M. befördert die Red. d. Bl.

[6588.] **Stelle-Gesuch.**

Ein im Verlagsbuchhandel routinirter Gehilfe, gesetzten Alters und thätiger Arbeiter, der auch Sprachkenntnisse besitzt, sucht für Mitte October ein angemessenes Engagement inn- oder außerhalb Deutschlands. Ueber seinen Charakter und seine Leistungen können die besten Zeugnisse beigebracht werden und ertheilt während gegenwärtiger Messe mündliche Auskunft **R. Sauerländer** von Frankfurt a/M.

[6589.] **Stelle-Gesuch.**

Ein junger militärfreier Mann, seit 7 Jahren im Buchhandel thätig und zur Zeit in einem der größten Geschäfte Süd-Deutschlands placirt, sucht bis zum 1. August eine Stelle in einem lebhaften Sortiments-Geschäfte. Herr R. D. denbourg aus München wird bei seiner persönlichen Anwesenheit zur Messe in Leipzig die Güte haben, nähere Auskunft zu ertheilen. Offerten sub W. P. nimmt auch Herr C. F. Steindacker in Leipzig entgegen.

Vermischte Anzeigen.

[6590.] Soeben wird ausgegeben:
Katalog 19.

Bibliotheca orientalis.

Katalog von Werken, welche auf Geschichte, die Sprache und Literatur orientalischer Völker Bezug haben. 30 Pag. ca. 700 Nrn.

Dieser Katalog ist namentlich reich an Sanscrit-Literatur (S. 16—22. Nr. 356—437).

Dadurch, daß ich 15% Rabatt gewähre, dürfte sich auch einige Verwendung für Sie lohnend erweisen. Eine allgemeine Versendung findet nicht statt und bitte ich, mäßig zu verlangen.

Frankfurt a/M. **M. L. St. Goar.**
(Vide Wahlzettel.)

[6591.] Heute sandte Herr Otto Rosenkrantz (früher Firma: G. Rieffstal) Zahlungsliste nebst vollständiger Deckung an Herrn G. Brauns. Etwaige sich ergebende Differenzen oder Reste aus der Rechnung 1856 wollen die Herren Verleger mir umgehend mittheilen, da noch in diesem Monate sämtliche Conti rein abgeschlossen werden sollen.

Stralsund, den 5. Mai 1857.

Siegfried Bremer.

[6592.] **Zur Nachricht.**

Heute sandte ich meine Zahlungsliste nebst Deckung an meinen Commissionär, Herrn E. D. H. Mayer in Leipzig (*), der Alles ohne Uebertrag für mich zahlen wird.

Noch einige zurückgebliebene Remittenden, sowie Abschlüsse aus letztes V. W. und Z. werden bis zum 15. d. M. nachfolgen.

Ergebenst

Amsterdam, d. 2. Mai 1857.

Wilh. Silbers.

*) Wird hiermit bescheinigt.

Eduard Heinrich Mayer.

[6593.] **Engel's Werke.**

Mehrfachen Anfragen zu begegnen, mache ich den verehrl. Handlungen die ergebene Mittheilung, daß ich Engel's Werke bei Uebersendung der dritten Lieferung pro complet berechne. Es geschieht dies, um die Rechnung zu vereinfachen, und ist hierbei keine Differenz zu befürchten, da die Ausgabe bis Mitte November vollständig ist und die Termine pünktlich eingehalten werden. Bei Baarsendungen wird jede Lieferung einzeln berechnet.

Achtungsvoll

Frankfurt a/M., d. 1. Mai 1857.

M. L. St. Goar.

[6594.] Die in Leipzig zur Messe anwesenden Herren Collegen erlaube ich mir auf die nachverzeichneten in dem Ausstellungslocal der Börse aufgelegten Artikel meines Verlages ganz ergebenst hinzuweisen:

Duncker, ländliche Bohnsüße, Schlösser u. Residenzen der ritterschaftlichen Grundbesitzer in Preußen. 2 Probelieferungen (à Liefer. 1¼^z).

Kaulbach, W. von, der Fries im Treppenhause des neuen Museum zu Berlin. Gestochen von E. D. Eichens. Erste Hälfte. 11^z 10^z Sgr.

Schulz, G., Peterslieder. Reich gebunden. 1^z.

Storm, Th., Immensee. Illustrierte Pracht-Ausgabe. Reich geb. 2^z 20^z Sgr.

Wernicke, C., die Geschichte der Welt. 4 Bände. Per.=8. Reich gebunden. (Geheftet 7½^z).

Leipzig, Jub.-Messe 1857.

Alexander Duncker.

[6595.] Diejenigen in Leipzig anwesenden Herren Collegen, welche

Kunsthandel

führen, erlauben wir uns auf unsere im Börsensaale ausgehängten

Diaphanien

(Nachahmung der Glasmalerei, Lichtbilder auf Glas)

aufmerksam zu machen und zu deren Besichtigung einzuladen.

Wir lassen selbe in Massen anfertigen, und sind daher im Stande, billigste Preise zu stellen, die diesem ungemein leicht verkäuflichen, mit grossem Beifall aufgenommenen Artikel ein lucratives Geschäft sichern.

Ausser den ausgestellten Mustern besitzen wir noch eine Anzahl von ca. 100 diversen Bildern in div. Grössen.

Preise: baar ab Nürnberg, exclusive Verpackung.

C. H. Zeh'sche Buch- und Kunsthandlg. in Nürnberg.

[6596.] **Colorir-Anstalt.**

Nachdem ergebenst Unterzeichneter in letzter Zeit diejenige Einrichtung getroffen, im Fache des Colorirts allen Anforderungen zu entsprechen, erlaubt sich derselbe seine Colorir-Anstalt allen Buch- und Kunsthandlungen zu geneigter Berücksichtigung zu empfehlen und verbindet damit die Versicherung prompter und bester Ausführung bei möglichst billigen Preisen.

Hochachtungsvoll ergebenst

Leipzig, den 1. Mai 1857.

Georgenstraße Nr. 6.

3. Etage.

Richard Noeselt.

Für Verleger von jüdischen Jugendschriften.

[6597.] Die Herren Verleger jüdischer Jugendschriften ersuche ich um Einsendung 1 Exmpl. à Cond.

Schettler in Cöthen.

[6598.] In dem Ausstellungs-Saale der Buchhändlerbörse habe unter Anderm ausgelegt:

Blätter aus den Schinkel'schen Pracht-Werken in neuen Auflagen.

Gräb, Schloss Babelsberg. Cplt.

Sanssouci in seinen Architekturen.

Stüler, das Neue Museum

u. s. w.

und erlaube mir zu deren Ansicht ergebenst einzuladen. Wengleich solche Pracht-Werke eigentlich nur auf feste Bestellungen abgegeben werden können, so bin ich doch bereit, den Herren Collegen in grösseren Orten, welche sich Absatz versprechen, davon in Commission auszuliefern. Die Erfahrung bestätigt, dass, wo diese Werke vorgezeigt wurden, auch ein Resultat erzielt worden ist.

Leipzig, Oster-Messe 1857.

Riegel's Verlag.

[6599.] **Ergebene Anzeige.**

Nachdem meine Artikel wieder fertig geworden, sind am heutigen Tage die letzten rückständigen Zettel expedirt und nur die von solchen Handlungen zurückgelegt worden, bei denen ich zuvor das diesjährige Mess-Resultat abwarten will.

Ingleichen konnten folgende vier Artikel nicht expedirt und müssen zuvor neue Auflagen davon gedruckt werden:

Enslin, Lichtbilder.

Fränkel, Kinderfreuden.

— Lesebuch.

Reim-Abc-Buch.

Von heute bis zur Beendigung der Messe bin ich gezwungen, alle Auslieferungen ohne Ausnahme einzustellen und bitte meine verehrten Geschäftsfreunde um einige Wochen Geduld.

Stuttgart, den 4. Mai 1857.

Rudolph Schelius.

[6600.] **Proben-Lager
englischer Kupferstiche
zur Leipziger Messe**

am Oberen Park Nr. 16, 1. Etage bei Herrn

Loffe und in der Börsen-Ausstellung.

Hiermit zeige ich den verehrten Kunst- und Buchhändlern an, daß ich die diesjährige Leipziger Messe mit einem wohlaffortirten Musterlager englischer Pracht-Kupferstiche beziehe, und ist es mir möglich, durch bedeutende Engagements 50—75% unter den gewöhnlichen Netto-Preisen zu verkaufen.

W. Stettenheim aus Hamburg.

[6601.] **Reisszeuge**

sowie einzelne Zirkel, Reißfedern etc. eigener Fabrik, in vorzüglicher Qualität;

Faber'sche Bleistifte

in echter Waare erlaube mir unter Zusicherung billigster Baar- u. Partiepreise hiermit zu empfehlen.

Leipzig, D.-M. 1857.

J. B. Klein's Kunst- u. Buchhdlg.

[6602.] Die Buch- und Antiquariatshandlung von **B. Wittneven Sohn** in Goeßfeld erbittet sich Auktionskataloge, Verzeichnisse von Büchern, welche im Preise herabgesetzt sind, etc. in 6—12 facher Anzahl.

[6603.] Die **Wilh. Silbers'sche** Buchhandl. in Amsterdam bittet um baldgefällige Einsendung von 2 Placaten.

[6604.] Die **Kunst = Anstalt**
von

Alex. Alboth in Leipzig empfiehlt sich zur Uebernahme aller Arbeiten in Stahl- und Kupferstich, wie im Holzschnitt; die mit dem Atelier verbundene Stahl- und Kupferdruckerei derselben liefert die vorzüglichsten Arbeiten, und werden bei schnellster Lieferung die billigsten Preise notirt.

Leipzig, im Mai 1857.

Alex. Alboth.

[6605.] **Die Buchbinderei**
von **B. Philipp**

in Leipzig, Johannisgasse Nr. 39. empfiehlt sich den geehrten Herren Buchhändlern zu geneigter Berücksichtigung, und verspricht bei prompter Lieferung die billigsten Preise.

[6606.] **Local-Veränderung.**

Die **Kunst = Anstalt**
von

Alexander Alboth in Leipzig

befindet sich von jetzt an
Magazingasse Nr. 11 b.
Leipzig, im April 1857.

[6607.] Sollte Jemand der Herren Collegen im Stande sein, uns über den gegenwärtigen Aufenthalt eines Herrn

Ferd. Leidesdorf, Lehrer d. italien. Sprache, Auskunft zu erteilen, den ersuchen freundlichst darum.

Graz, 4. Mai 1857.

Aug. Hesse's Buchhdlg.

[6608.] **De Tyd.**

Inserate für diese 1/2 monatliche in Holland und dessen Colonien am meisten gelese- ne Zeitschrift besorgt die Buchhandlung von **B. Eisendrath** in Amsterdam.

Preis pro Zeile 1 S \mathcal{L} , Stempelgebühr fürs Inserat 6 S \mathcal{L} sind ausserdem zu entrichten.

[6609.] **Inserate betreffend.**

Für folgende weitverbreitete Zeitungen nehme ich zur schnellsten Beförderung Inserate aller Art an:

- Königl. Leipziger Zeitung,
- Augsburger Allgemeine Zeitung,
- Frankfurter Journal,
- Frankfurter Handelszeitung,
- „Arbeitgeber“ in Frankfurt,
- Weser-Zeitung in Bremen,
- Bremer Handelsblatt,
- Breslauer Zeitung,
- „Wanderer“ in Wien,
- Mittelrheinische Zeitung in Wiesbaden,
- Bank- und Handelszeitung in Berlin,
- Berliner Börsenzeitung,
- Bremer Börsenzeitung,
- Augsburger Tageblatt,
- Nationalzeitung in Berlin.

Heinrich Hübnert in Leipzig.

[6610.] **Hôtel de Pologne**
in
Leipzig.

Zur bevorstehenden Ostermesse empfehlen wir den geehrten Herren „Buchhändlern“ unser Hôtel zur geneigten Beachtung, mit der Bemerkung, daß wir ihnen für Logis u. c. die gewöhnlichen Preise, wie außer den Messen, berechnen.

Zugleich empfehlen wir auch den geehrten Herren unsern Parterre = Saal zu etwaigen geschlossenen Zusammenkünften als Restaurations = Local.

Ausgezeichnete Wein-Einkäufe und gute Küche setzen uns in den Stand, alle Ansprüche befriedigen zu können.

Großberger & Kühl.

Angekommene Fremde.

Name.	Firma.	Wohnung.
H. G. Ad. Cohn *).	Adolf & Co. in Berlin.	Stadt Rom.
J. Andrae.	Andrae & Brendow in Ruhrort.	Beim Commissionär.
C. Barthol.	Barthol, Carl, in Berlin.	Nikolaihof, 9.
Gust. Hoffmann.	Becher's Verlag in Stuttgart.	Stadt Dresden.
C. Bod.	Behr's Buchh. in Berlin.	Hôtel de Bavière.
D. Bonde.	Bonde, D., in Altenburg.	Beim Commissionär.
A. Knittel.	Braun'sche Hofbuchh. in Carlsruhe.	Stadt Dresden.
J. Breyer.	Breyer, J., in Dresden.	Beim Commissionär.
Briegl.	Briegl & Lobeck in Berlin.	Stadt Rom.
H. Dominicus.	Dominicus, H., in Prag.	Beim Commissionär.
H. Eyraud.	Eyraud, C. A., in Neuhaudensleben.	Palmbaum.
A. Goldstein.	Goldstein'sche Buchh. in Frankfurt a/M.	Schwarzes Kreuz.
H. Goldstein.	Goldstein'sche Buchh. in Würzburg.	Münchner Hof.
L. Saunier.	Gutberlet, C. F., in Stettin.	Hôtel de Bavière.
G. Harnecker.	Harnecker & Co. in Frankfurt a/D.	Beim Commissionär.
C. A. Hartleben.	{ Hartleben, C. A., in Pesth. } { Hartleben's Verl. = Exped. in Pesth. }	Hôtel de Russie.
A. Hauptmann.	Hauptmann, A., in Brünn.	Hôtel de Prusse.
C. Hefl.	Hefl, C., in Wien.	Stadt Dresden.
A. Herbig.	Herbig, F. A., in Berlin.	Hôtel de Bavière.
R. Herrosé.	Herrosé, R., in Berlin.	Palmbaum.
D. C. Hinstorff.	Hinstorff'sche Hofbuchh. in Wismar.	Beim Commissionär.
A. F. Hirschwald.	{ Hirschwald, August, in Berlin. } { Hirschwald'sche Buchh. in Berlin. }	Hôtel de Bavière.
C. Höckner.	Höckner, C., in Dresden.	Stadt Dresden.
A. Hofmann.	Hofmann & Co. in Berlin.	Stadt Dresden.
L. Holle.	Holle's Verlag, L., in Wolfenbüttel.	Stadt Dresden.
Carl Hübscher.	Hübscher, Carl, in Schleiz.	Hôtel de Prusse.
Dr. F. Jansen.	{ Jansen, F., in Weimar. } { Jansen, F., & Co. in Weimar. }	Poststr., 1 b.
F. Kaiser.	Kaiser, F., in Bremen.	Stadt Dresden.
F. Karafiat.	Karafiat, Franz, in Brünn.	Hôtel de Bavière.
J. Kellner.	Kellner, J., in Würzburg.	Münchner Hof.
H. Klemm.	{ Klemm's Verl. in Döbeln. } { Klemm's Verl. in Dresden. }	Grimm. Str., 32.
C. Hensel.	Kreidel'sche Buchh. in Wiesbaden.	Beim Commissionär.
R. Kuhn.	Kummer'sche Buchh. in Zerbst.	Stadt Hamburg.
R. Kunze.	Kunze, R., in Dresden.	Hôtel de Pologne.
W. Langewiesche jun.	Langewiesche, W., in Barmen.	Beim Commissionär.
C. F. Lehmann.	Lehmann, C. F., in Barel.	Hôtel de Bavière.
C. Leibrock.	Leibrock, Ed., in Braunschweig.	Beim Commissionär.
C. Sander.	Leuckart, F. C. C., in Breslau.	Tauchaer Str., 10 b.
J. F. Lippert.	Lippert, J. F., in Halle.	Beim Commissionär.
R. Segnitz.	Löffler, Tob., in Mannheim.	An der Wasserkunst, 16.

*) Rechnet auch für Wehl & Co. in Berlin.

Angekommene Fremde ferner:

Name.	Firma.	Wohnung.
H. P. J. L. Logbeck.	Logbeck, J. L., in Nürnberg.	Stadt Hamburg.
C. Luchhardt.	Luchhardt, Carl, in Cassel.	Stadt Dresden.
C. Meidinger.	Meidinger Sohn & Co. in Frankfurt a/M.	Stadt Hamburg.
J. G. Richter.	Meißner's Verlagsh., J. A., in Hamburg.	Brühl, Kraft's Hof.
H. Erhard.	Meßler'sche Buchh. in Stuttgart.	Ritterstr., bei Buchhalter Jarncke.
F. Mohr.	Mohr, Franz, in Wittenberg.	Stadt Wien.
Theob. Moris.	Moris, Theob., in Glauchau.	Stadt Dresden.
L. Mosche.	Mosche, Louis, in Meissen.	Palmbaum.
G. W. F. Müller.	Müller's Berl., G. W. F., in Berlin.	Stadt Rom.
Müller.	Müller'sche Hofbuchh. in Carlsruhe.	Querstr., 4.
J. E. Palm.	Palm'sche Verlagsh. in Erlangen.	Stadt Hamburg.
Bernh. Berthes. } Müller.	Berthes, Justus, in Gotha.	Ritterstr., 44.
H. Peters.	Peters, Hermann, in Berlin.	Nikolaistr., 23.
F. Pfeifer.	Pfeifer, F., in Pesth.	Stadt Rom.
A. Brandel.	Brandel & Meyer in Wien.	Stadt Dresden.
Limbath.	Ritter, Heinrich, in Wiesbaden.	
Kieckebusch.	Rücker & Pächler in Berlin.	Beim Commissionär.
L. Saunier.	(Saunier, L., in Danzig.) (Saunier, L., in Stettin.)	Hôtel de Bavière.
L. Schaefer.	Schaefer, Louis, in Berlin.	Stadt Dresden.
H. Kraß.	Schäfer's Buchh. in Magdeburg.	Stadt Dresden.
H. Skutsch.	Schletter'sche Buchh. in Breslau.	Beim Commissionär.
H. W. Schmidt.	Schmidt's Sortimentbuchh. in Halle.	Beim Commissionär.
Rud. Wagner.	Schneider & Co. in Berlin.	Hôtel de Pologne.
G. A. Werner.	Schönfeld's Buchh. in Dresden.	Beim Commissionär.
Bahdorf.	Schöningh, Ferd., in Paderborn.	
A. Schröter.	Schröter, A., in Plauen.	Beim Commissionär.
Carl Seeliger.	Seeliger, Carl, in Leutschau.	Stadt Rom.
J. Stabel.	Stabel'sche Buchh. in Würzburg.	Stadt Hamburg.
J. Schleier.	Stechert'sche Buchh. in Potsdam.	Stadt Rom.
J. Ueberstein.	Stiller'sche Hofbuchh. in Rostock.	Hôtel de Bavière.
G. Fromme.	Tandler & Co. in Wien.	Stadt Dresden.
G. F. Thienemann.	Thienemann, G. F., in Gotha.	Ritterstr., 44.
W. Türk.	Türk, W., in Dresden.	Beim Commissionär.
H. Ullacker.	Ullacker, Hermann, in Altona.	Hôtel de Bavière.
S. Wolff.	Verlags-Anstalt, Allgem. Deutsche, in Berlin.	Ritterstr., 5.
G. Villaret.	Villaret, Carl, in Erfurt.	Beim Commissionär.
Gust. Weise.	Weise's Hofbuchh., J., in Stuttgart.	Stadt Dresden.
A. Wendelin.	Wendelin, A., in Wien.	Hôtel de Bavière.
Dr. Wichura.	Wichura, Victor, in Ratibor.	Stadt Rom.
Gust. Winkelmann.	Winkelmann & Söhne in Berlin.	Hôtel de Prusse.

Familiennachrichten.

[6611.] Heute Morgen verstarb nach längerem Leiden unser Sohn und Bruder der Verlagsbuchhändler Fr. Stage in Berlin. Das Geschäft erleidet in seinem Fortgang keine Störung.
Berlin, d. 8. Mai 1857.
Die Hinterbliebenen.

[6612.] Trauernachricht.
Heute verschied unser geliebter Sohn, Gatte, Vater und Bruder G. F. E. Voigt, Factor unserer Buch- und Steindruckerei. Wer den braven, tüchtigen und bescheidenen Mann näher gekannt hat, wird ihm ein liebevolles Andenken erhalten.
Weimar, d. 7. Mai 1857.
B. F. Voigt,
und im Namen seiner Familie.

Börse in Leipzig, am 11. Mai 1857.

Wechsel.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . .	k. S. 142 1/4	—
	2 Mt. —	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl. . . .	k. S. 102 1/2	—
	2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt. . . .	k. S. —	100
	2 Mt. —	—
Bremen pr. 100 $\frac{1}{2}$ Ladr. à 5 $\frac{1}{2}$. . .	k. S. 110	—
	2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt. . . .	k. S. —	99 7/8
	2 Mt. —	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W. . . .	k. S. —	56 13/16
	2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. . . .	k. S. —	151 1/2
	2 Mt. —	150
London pr. 1 Pf. St. . . .	7 Tagelad. —	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. 6. 18 3/4	—
Paris pr. 300 Frca.	k. S. 79 7/8	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. in 20 fl. Fuss . . .	k. S. —	97 1/2
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	95 3/4

Sorten.	
Augustd'or à 5 $\frac{1}{2}$ à 1/25 Mk. Br. und à 21 K. 8 G.	Agio pr. Ct. —
Pr. Friedrichsd'or à 5 $\frac{1}{2}$ idem	do. —
And. ausl. Louisd'or à 5 $\frac{1}{2}$ nach ger. Ausmünzf.	do. —
K. Russ. wicht. Imperials à 5 Ro. pr. Stück	do. 10
Holländ. Duc. à 3 $\frac{1}{2}$	Agio pr. Ct. 4 7/8
Kaiserl. d ^o . d ^o	do. 4 7/8
Bresl. d ^o . d ^o . à 65 1/2 As	do. —
Passir d ^o . d ^o . à 65 As	do. —
Conv.-Species u. Gulden	do. —
Idem 10 u. 20 Kr.	do. 2 1/2
Gold pr. Mark fein Cölln	do. —
Silber	do. —
Wiener Banknoten	do. 97 3/4
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht.	do. 99 3/4

Uebersicht des Inhalts.

Zwei Bekanntmachungen des Börsen-Vorstandes. — Einladung zu der XXIII. Generalversammlung der Aktionäre der deutschen Buchhändlerbörse. — Drei Bekanntmachungen des Unterküchungs-Vereins in Berlin. — Anzeigebblatt Nr. 6551—6612. — Angekommene Fremde. — Börse in Leipzig, am 11. Mai 1857.

Adolf 6578.	Bremer 6591.	Boar 6556. 6585. 6590. 6593.	Kabus 6580—81.	Levi 6572.	Stettenheim in Hambg. 6600.
Alboth 6604. 6606.	Ubelius 6599.	Grosberger & K. in Lpzg. 6610.	Klein in L. 6601.	Rietad 6553.	Tarer 6576.
Anonyme 6551—52. 6554. 6587—89. 6611.	Didot Freres, F. & G. 6583.	Hesse 6607.	Klincksack 6566.	Roefelt in Lpzg. 6596.	Voigt in B. 6612.
Bangel & S. 6565.	Dunker, A. 6594.	Heynemann 6563.	Kniey jun. 6573.	Philipp in Lpzg. 6605.	Woh in L. 6571.
Bechhold 6569.	Dürr, A. 6561.	Hirt 6558. 6562.	Köhler in L. 6579.	Rein 6586.	Wellshäuser in L. 6568.
Bed in R. 6577.	Eisendrath 6608.	Hölzel 6575.	Köhler in B. 6564.	Riegel in L. 6598.	Wittling 6584.
Bösendahl 6567.	Exp. d. Agronom. Ztg. 6559.	Hübner 6609.	Kubnt 6560.	Schertler 6597.	Wittneven Sohn 6602.
Braunmüller 6570.	Geibel in B. 6582.	Jowien 6555!	Kühmann & G. 6574.	Schneet & G. 6557.	Zeh 6595.
	Gilbers 6592. 6603.				

Verantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: G. Kirchner. — Druck von P. G. Teubner.

